

EINLADUNG

Sonntag, 05.11.23 um 18.30 Uhr - MARC SINAN



Liebe Mitglieder, liebe Freunde, liebe Sponsoren von TABOU,

der deutsche Sanary-Emigrant Franz Werfel thematisierte 1933 in seinem Roman "Die 40 Tage des Musa Dagh" den Genozid am Armenischen Volk, der bald darauf als Holocaust im Dritten Reich stattfinden sollte. Der Berliner Schriftsteller, Oratorienkomponist und virtuose Gitarrist

MARC SINAN

nimmt uns in einer Autorenlesung (Erstlesung in Karlsruhe) aus seinem viel gerühmten Erstlingsroman "Gleißendes Licht" mit seinem Protagonisten Kaan mit auf eine verwirrende und zugleich entwirrende Reise zwischen München und Trapezunt oder Ordu … Eine Familiengeschichte, die sich auf Genozid und Bereicherung gründet und ähnlich konturierte dunkle Schatten wirft, wie die der Shoa auf das unbarmherzige Geschehen im von "Jungtürken" regierten Osmanischen Reich. Was hat es mit der unsteten Liebesbeziehung zwischen der Münchnerin Zizi und dem türkischen Protagonisten mit deutschem Vater auf sich? Warum zerbricht diese Beziehung mit Vor- und Rücksprüngen vor den dunklen Wellen des Schwarzen Meeres?

Lassen Sie sich das und mehr persönlich von Kaan erzählen. Das Interview mit dem Autor führt Lars Dragmanli.

Notieren Sie den Termin und melden Sie Ihr Kommen bitte per Telefon oder E-Mail.

Herzliche Grüße Lars Dragmanli Telefon: 0172-2615911

1 eleion, 0172-2013911

Mail: lars.dragmanli@gmail.com

TABOU Jazz-Literatur-Theater-Kunst Zähringerstraße 65a - 76133 Karlsruhe Am Marktplatz











